

PRESSEMITTEILUNG vom 21. Juni 2012

Europäischer Umweltpreis für den Stromspar-Check

Große Anerkennung für den bundesweiten Stromspar-Check, der auch in der Region Hannover seit 2010 sehr erfolgreich läuft: Das Energiesparprojekt für Haushalte mit geringem Einkommen wurde jetzt in Brüssel mit dem europäischen Umweltpreis Sustainable Energy Europe Award in der Kategorie Verbraucher ausgezeichnet.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung“, so Prof. Dr. Axel Priebes, Umweltdezernent der Region Hannover. „Der Stromspar-Check wird von der Region finanziell unterstützt und ist ein Baustein unserer vielfältigen Klimaschutz-Aktivitäten. Fast 2.000 Haushalte wurden bislang kostenlos beraten. Die Bürgerinnen und Bürger, die nur über wenig finanzielle Mittel verfügen, sparen Energiekosten, und zum Schutz des Klimas werden rund 450 Tonnen CO₂ jährlich eingespart.“ Darüber hinaus bietet die Aktion einen weiteren sozialen Aspekt: Bei den zehn Stromsparhelfern, die als Berater in der ganzen Region unterwegs sind, handelt es sich um speziell geschulte Langzeitarbeitslose aus dem Projekt „50!TOP“ des JobCenters Region Hannover. Sie gehen in die Haushalte und geben Tipps und Hinweise, wie mit einfachen Mitteln und Verhaltensänderungen Strom und Warmwasser gespart werden können. Außerdem haben die Stromsparhelfer schaltbare Steckdosen, Kühlschrankschrankthermometer, Wasserspareinsätze und Energiesparlampen im Gepäck, die sie bei Bedarf gleich installieren. So beginnt das Sparen sofort. Pro Haushalt bedeutet das bis zu 100 Euro Stromkosten pro Jahr weniger!

Koordiniert wird das Projekt, das inzwischen bundesweit an rund 100 Standorten etabliert ist, in der Region Hannover von der AWO Region Hannover und der gemeinnützigen Klimaschutzagentur Region Hannover. „Der Stromspar-Check ist ein Erfolgsmodell“, hob AWO-Geschäftsführer Burkhard Teuber hervor. „Nicht nur für die Haushalte, das Klima und die Kommunen. Mehrere Stromsparhelfer haben durch ihre

Wünschen Sie mehr Informationen oder Fotos?

Klimaschutzagentur Region Hannover
Nina Harrendorf, Kommunikation
n.harrendorf@klimaschutzagentur.de
Tel. 0511- 22002216

AWO Region Hannover e.V.
Gaby Kujawa, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
gaby.kujawa@awo-hannover.de
Tel. 0511- 8114-261

PRESSEMITTEILUNG vom 21. Juni 2012

Beratertätigkeit bereits neue Arbeitsstellen gefunden.“ Und Udo Sahling, Geschäftsführer der Klimaschutzagentur, ergänzt: „Ich bin stolz darauf, das Projekt vor drei Jahren nach Hannover geholt zu haben.“

Bundesumweltminister Peter Altmaier betonte bei der Preisverleihung: „Die Aktion Stromspar-Check beweist eindrucksvoll, dass mit Beratung und kostengünstigen Maßnahmen die Effizienz in unseren Haushalten enorm gesteigert werden kann. Dass damit Langzeitarbeitslosen eine Perspektive geboten wird, ist eine bemerkenswerte und vorbildliche Symbiose von Klimaschutz und Sozialpolitik.“

Finanziert wird der Stromspar-Check in der Region Hannover vom Bundesumweltministerium, der Region Hannover, dem JobCenter Region Hannover und dem energy-Fonds proKlima.

Anmeldungen für einen Stromspar-Check – der in der Region Hannover übrigens in mehreren Sprachen angeboten wird - nimmt die AWO Region Hannover e.V. entgegen unter Tel. (0511) 60099634 oder per E-Mail an stromsparen@awo-hannover.de. Infos gibt es unter www.stromsparcheck-hannover.de und www.stromspar-check.de.

Hintergrund Stromspar-Check

Der Stromspar-Check ist eine gemeinsame Aktion des Deutschen Caritasverbandes e.V. und des Bundesverbandes der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands e.V. (eaD). Der Standort Region Hannover - einer von bundesweit 100 - wird seit dem Jahr 2010 von der AWO Region Hannover e.V. und der Klimaschutzagentur Region Hannover betreut.

Wünschen Sie mehr Informationen oder Fotos?

Klimaschutzagentur Region Hannover
Nina Harrendorf, Kommunikation
n.harrendorf@klimaschutzagentur.de
Tel. 0511– 22002216

AWO Region Hannover e.V.
Gaby Kujawa, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
gaby.kujawa@awo-hannover.de
Tel. 0511- 8114-261